

Einrichtung

Datenbankverbindung für

Documents-Skripte

Neben den WEB-Konfigurationen müssen auch die Documents-Skripte eine Datenbank-Verbindung herstellen können. Die Klasse "DBConnection()" enthält 4 Parameter.

In der Documents-Installation im *DEXPRO*-Ordner befindet sich die Datei "dbConn.json". Die Datei beinhalte Informationen zu den Datenbankverbindungen zu den 3 Datenbanken "DEX_Workflow", "DEX_MasterData" und der "Documents"-Datenbank. Die Angaben können entweder direkt über die Datei oder über den WEB-Konfigurations-Ordner "Datenbank-Verbindung" hinterlegt werden. Der Konfigurations-Ordner befindet sich auf der Administrations-Outbar "Allgemein" unter "Verbindung".

Die ODBC muss als System-DSN (64-Bit) angelegt werden!

Beispiel: `System.out.println` hingegen eine direkte Verbindung zur Datenbank hergestellt werden (Beispiel: `"dex.workflow@localhost"`)

Documents5	64-Bit	SQL Server Native Client 11.0
------------	--------	-------------------------------

Pro Verbindung kann genau ein Datenbankname angegeben werden. Bei einigen Kundeninstallationen liegen die Test- und Produktiv-Datenbanken auf demselben SQL-Server und die Test-Datenbank-Namen werden lediglich um ein "_Test" ergänzt. Bei Microsoft-SQL wird die Verbindung zusätzlich auf eine "dbo"-Angabe eingeschränkt.

Um Datums-Werte korrekt in die Datenbank schreiben zu können muss das korrekte Datums-Format bekannt sein. Je nach Konfiguration muss entweder zuerst der Monat oder zuerst der Tag angegeben werden.

Zuletzt muss ein Benutzer für die Datenbankverbindung angegeben werden. Dieser SQL-Benutzer muss mindestens Schreibrechte auf die 3 Datenbanken haben. Bei SQL-Benutzern muss das Passwort angegeben werden. Dieses Passwort wird beim ersten Portal-Skript-Aufruf automatisch verschlüsselt. Alternativ kann auch ein Windows-Benutzer verwendet werden. In dem Fall muss das Passwort leer bleiben.

Die Verbindung sollte zum Abschluss über den Button "VERBINDUNG PRÜFEN" getestet werden.

Bei Microsoft-SQL-Benutzern darf die Checkbox "Kennwortrichtlinie erzwingen" nicht gesetzt werden!

Bei manuellen Anpassungen über die dbConn.json muss der propCache "DbConnections" über den Ordner "Documents Property Cache" auf der allgemeinen Administrations-Outbar gelöscht werden.

Projektspezifisch können eigene Einträge zur dbConn.json hinzugefügt werden.

Revision #15

Created 16 March 2020 14:34:12 by Markus Meisner

Updated 16 July 2024 14:41:42 by Markus Meisner